

## Information über die Einstellungschancen

### Der Zoll zollt möglichen Bewerbern seine Aufmerksamkeit im Berufsinformationszentrum Hameln



Mittwoch 4. Dezember 2019 - Hameln (wbn). Sie schützen die Wirtschaft vor Wettbewerbsverzerrungen, die Verbraucher vor mangelhaften Waren aus dem Ausland und die Bevölkerung vor den Folgen grenzüberschreitender organisierter Kriminalität - die Mitarbeiter beim deutschen Zoll. Und sie kämpfen auch an der Artenschutz-Front.

Am morgigen Donnerstag, den 5. Dezember 2019, stellt sich der Zoll im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Hameln, Süntelstraße 6, vor. Oliver Keuck vom Hauptzollamt Hannover präsentiert um 16 Uhr die Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten beim Zoll. Welche Voraussetzungen die Bewerber mitbringen sollten und wie die Einstellungschancen aussehen, verrät er allen Interessierten.

*(Zum Bild: Auf der Suche nach dem „ultimativen Geschenk“ zur Weihnachtszeit gibt es immer wieder Verstöße gegen das Artenschutzabkommen. Braunbären sind nach dem Washingtoner Artenschutzübereinkommen eine geschützte Tierart und in der Artenschutzverordnung gelistet. Bei der Einfuhr sind somit besondere Auflagen zu beachten. Verstöße gegen artenschutzrechtliche Bestimmungen sind kein Kavaliersdelikt – und werden vom Zoll aufgedeckt. So sind Zöllner auch im Dienste des Artenschutzes unterwegs. Wie im Falle dieses nicht ordnungsgemäß deklarierten Braunbärenfells. Foto: Zoll)*

Fortsetzung von Seite 1

Natürlich hat er auch den einen oder anderen Bewerbungstipp mit dabei und kann von spannenden Geschichten aus der Ausbildung oder dem Studium berichten. Schülerinnen und Schüler können eine Zollausbildung im mittleren und gehobenen Dienst absolvieren. Außerdem sucht die Zollverwaltung Auszubildende zur Kauffrau beziehungsweise zum Kaufmann für Büromanagement.

Studieninteressierte erwartet ein dreijähriges, duales Studium an der Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung. Rund 39.000 Zöllnerinnen und Zöllner tragen täglich zur Stabilisierung der Sozialsysteme bei. Sie schützen die Wirtschaft vor Wettbewerbsverzerrungen, die Verbraucher vor mangelhaften Waren aus dem Ausland und die Bevölkerung vor den Folgen grenzüberschreitender organisierter Kriminalität.

Der Zoll bietet einen sicheren Arbeitsplatz, eine Ausbildung und ein Studium auf hohem Niveau und bildet fortlaufend weiter. Außerdem wurde er für die Vereinbarkeit von Beruf und Familie ausgezeichnet. Alle Interessierten sind willkommen. Die Veranstaltung ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich.